

Trends und Strategien im Handwerk



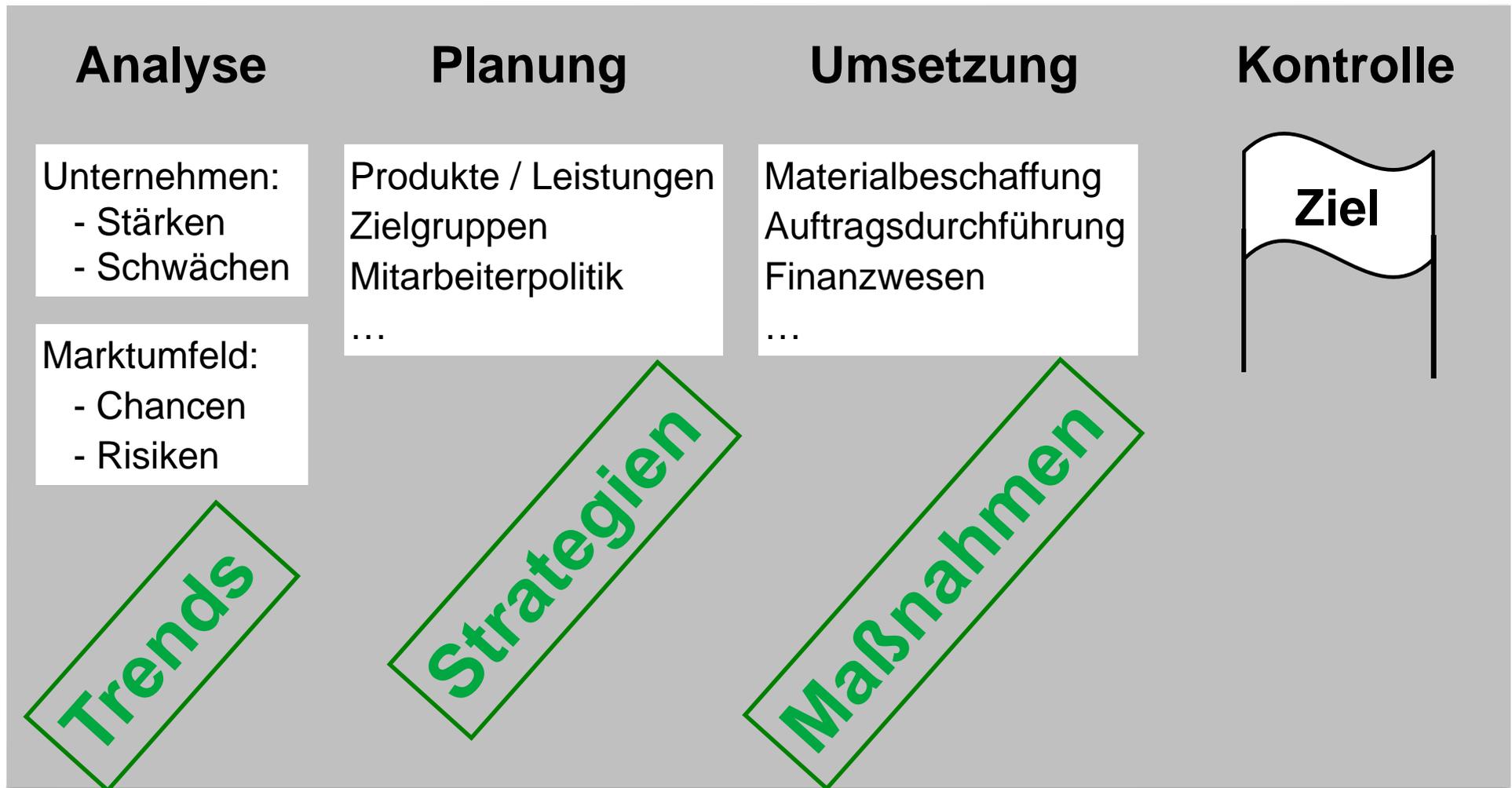
Netzwerk-Event 2011, 2. April 2011, Leipzig

Dr. Markus Glasl
Ludwig-Fröhler-Institut für Handwerkswissenschaften, München

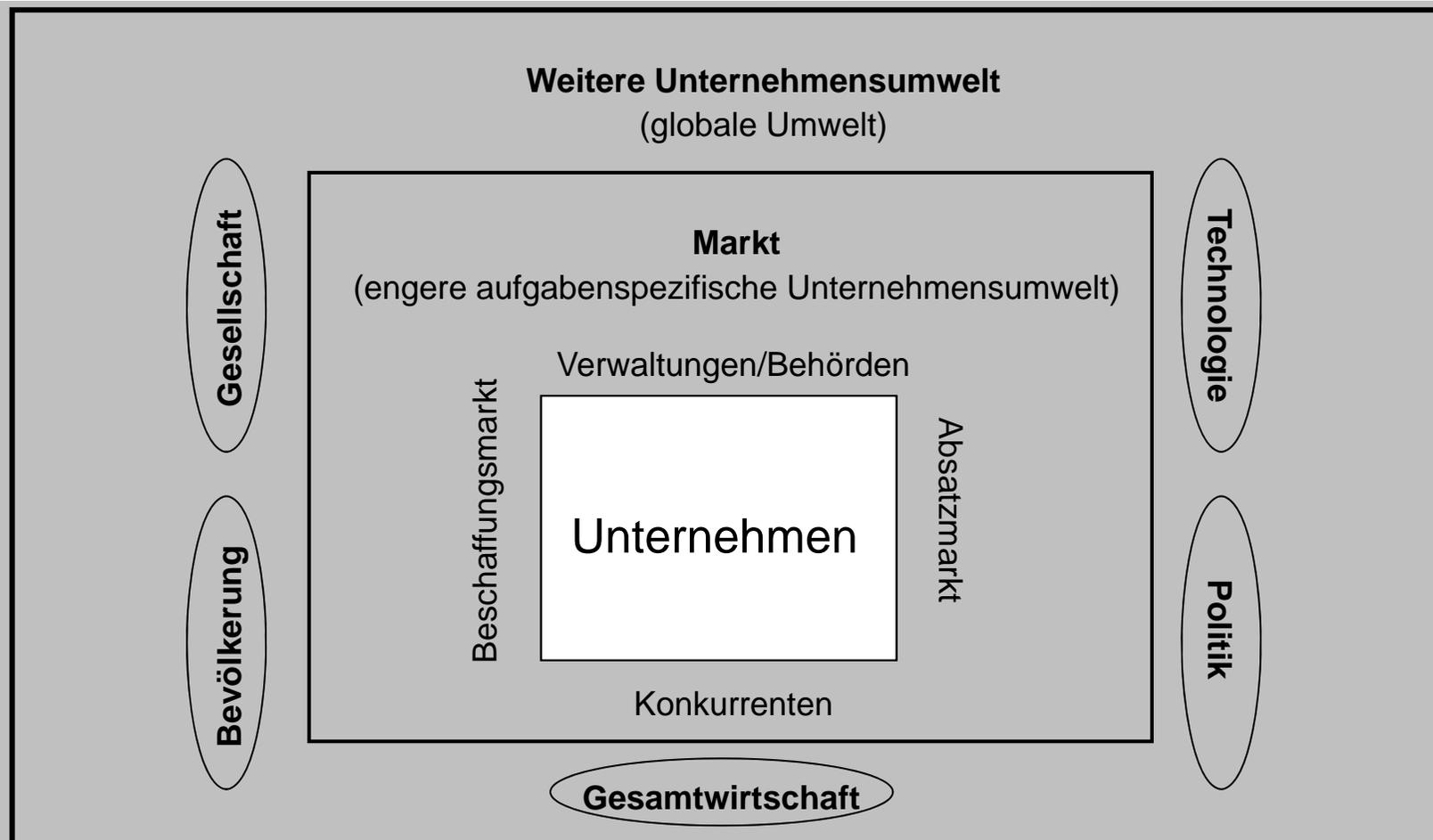
Man muss nicht darauf sehen, woher die
Dinge kommen, sondern wohin sie gehen.

(Seneca)

Ablaufschema der Unternehmensführung

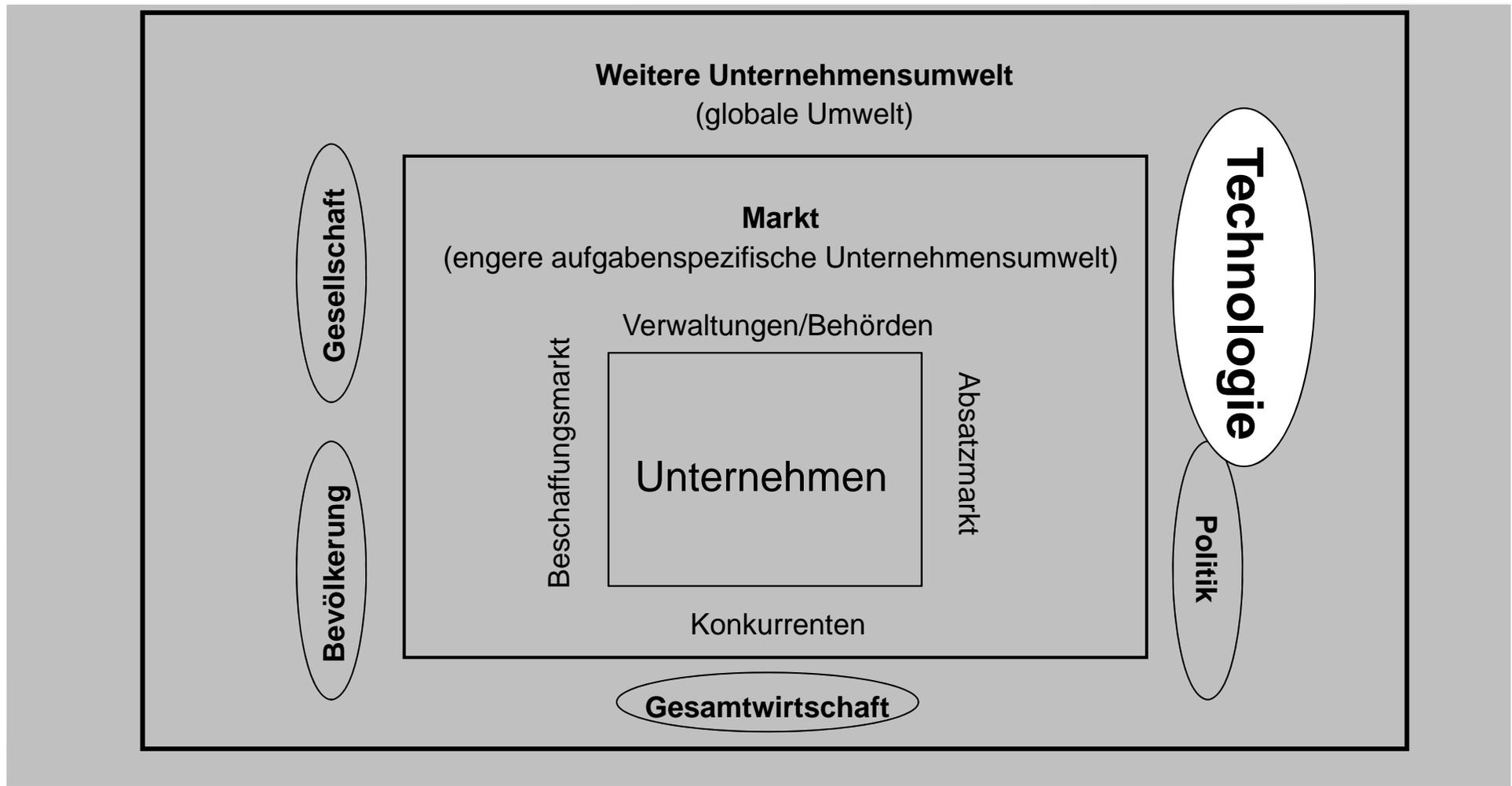


Umwelt als Träger von Chancen/Risiken



Vgl. Zdrowomyslaw, Managementwissen für Klein- und Mittelunternehmen, S. 158.

Umwelt als Träger von Chancen/Risiken



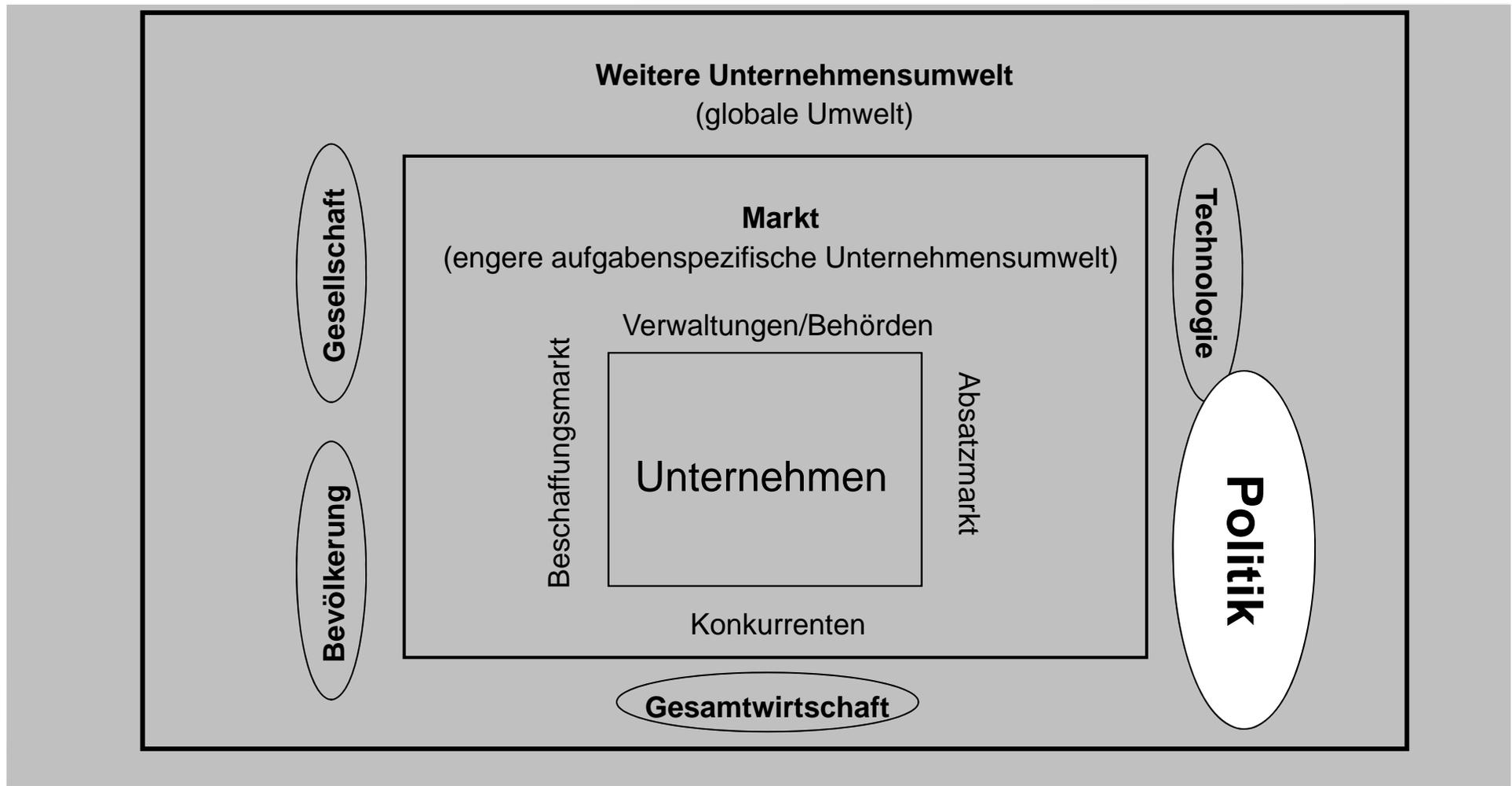
Technologietrends

- **verkürzte Innovationszyklen**
 - neue Materialien
 - neue Maschinen
 - neue Fertigungstechniken
- **wachsende Bedeutung von IuK-Technologien**

Handlungsansätze

**laufende Informationsbeschaffung
Weiterbildung
Anpassung des Leistungsprogramms**

Umwelt als Träger von Chancen/Risiken



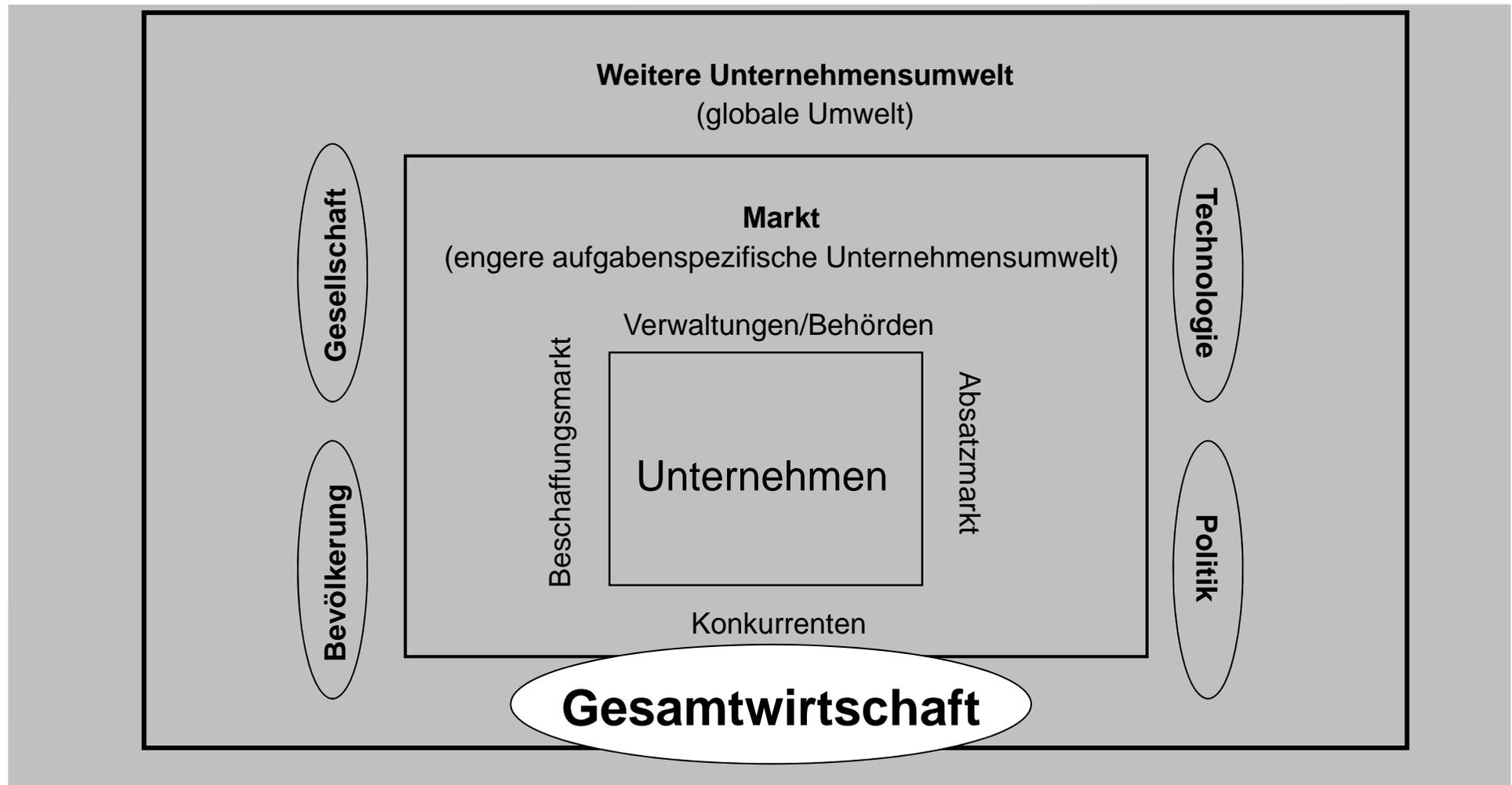
Politikrends

- **Regulierung / Deregulierung**
- **Klimaschutz**
- **Nachhaltigkeit**
- **Mobilität**
- **Handwerkerbonus**

Handlungsansätze

**laufende Informationsbeschaffung
Anpassung des Leistungsprogramms
Aufklärung der Kunden**

Umwelt als Träger von Chancen/Risiken



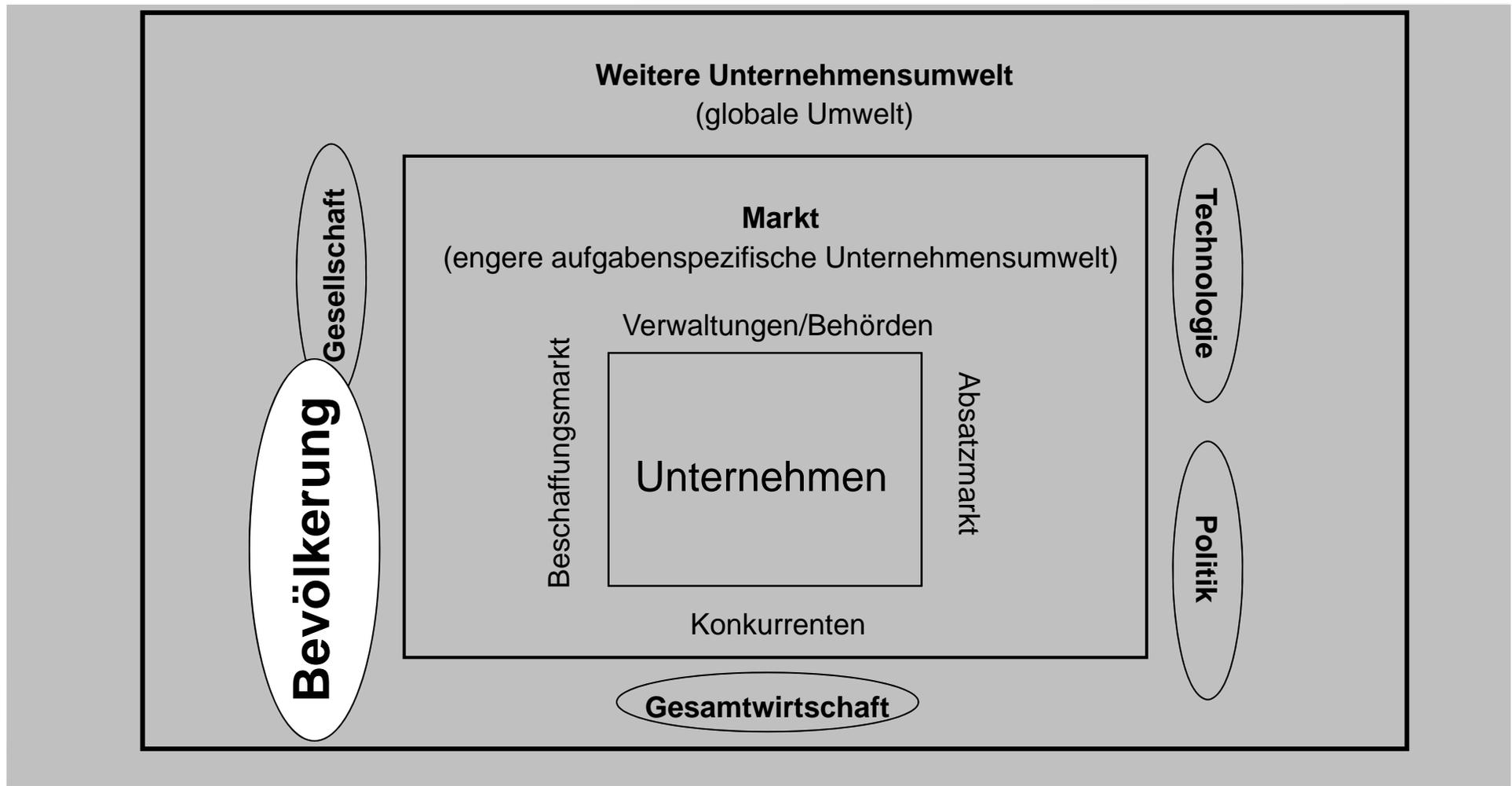
Wirtschaftstrends

- **Finanzkrise / Basel III**
- **steigende Rohstoffpreise**
- **Globalisierung**
- **wachsender Wettbewerb**

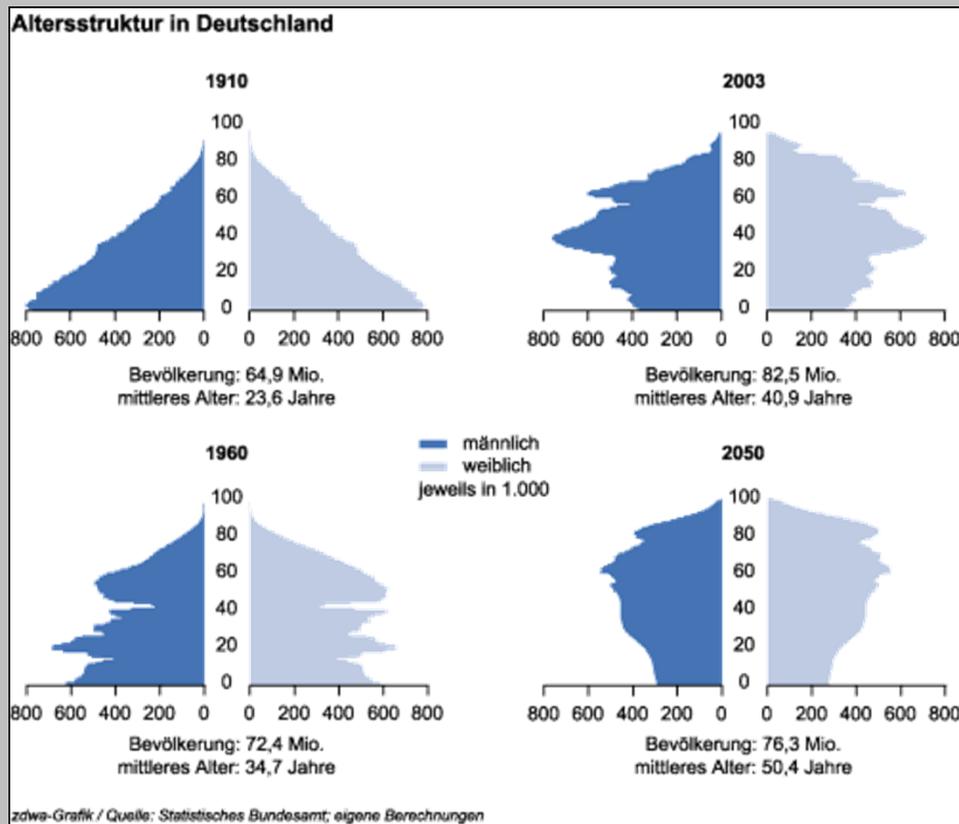
Handlungsansätze

**solide Eigenkapitalquote, Sicherheiten
sparsamer Umgang mit Ressourcen
internationale Ausrichtung
Zielgruppenorientierung**

Umwelt als Träger von Chancen/Risiken

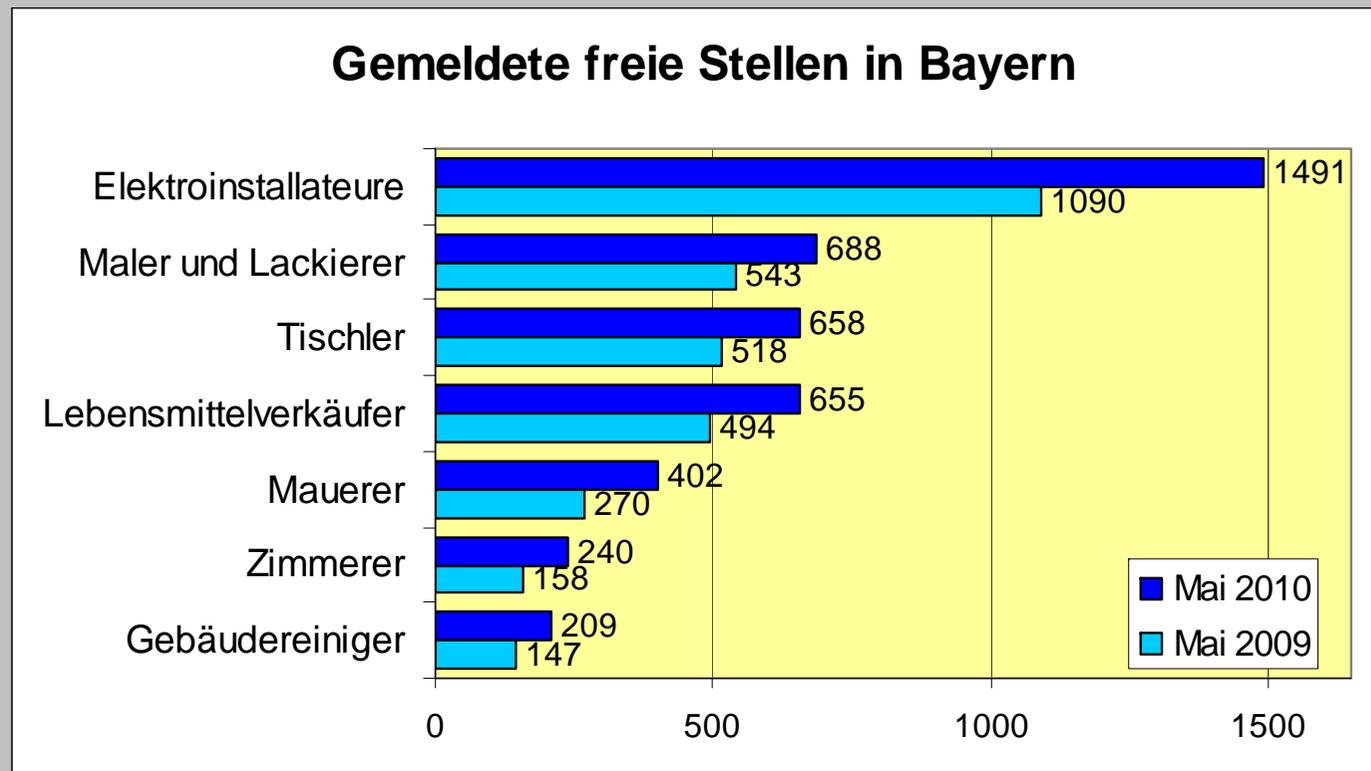


Bevölkerungstrends



- weniger Erwerbspersonen
- sinkende Einwohnerzahl
- mehr ältere Menschen
- wachsende Migrantenzahl

Fachkräftemangel wird größer werden



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Fachkräftemangel in der Presse




 Die OECD: Für eine starke, saubere und faire Wirtschaft
 OECD Berlin Centre

Fachkräfte

Mangel an Mitarbeitern

Betriebe müssen Aufträge ablehnen, weil Leute fehlen.

Deutschland muss eigenes Arbeitskräftepotential besser ausschöpfen

Erwerbsbevölkerung schrumpft schneller und stärker als in den meisten OECD-Ländern –

Die Mischung macht's

Wer Arbeitsabläufe neu organisiert, könnte auf Dauer vom Zusammenspiel junger und älterer Mitarbeiter profitieren.

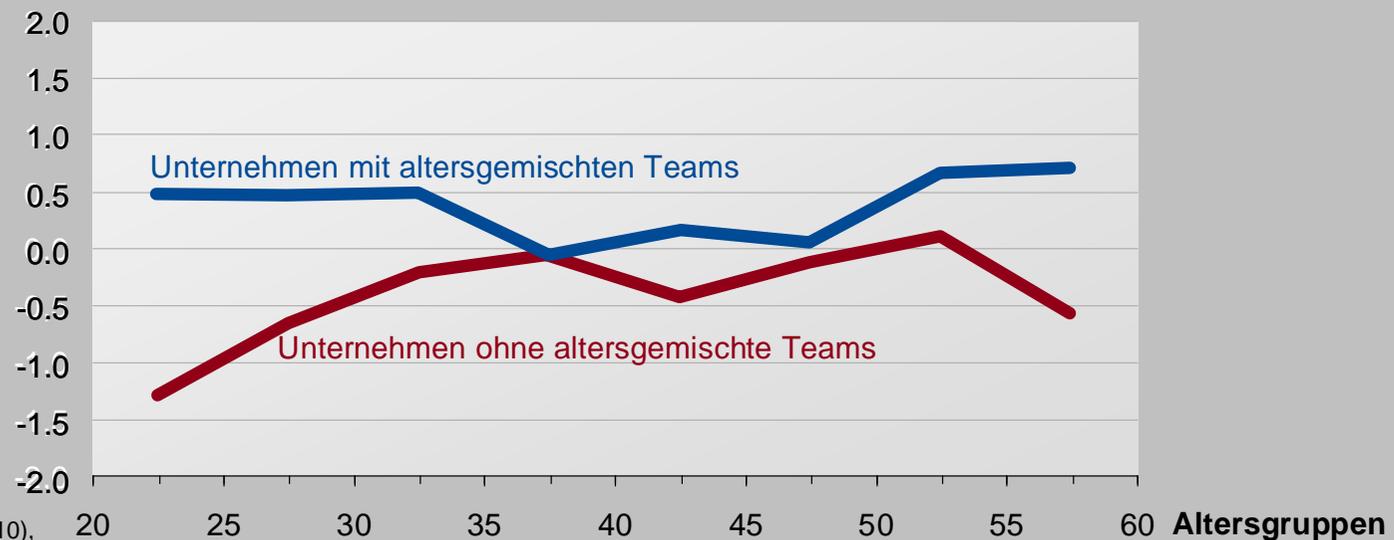
Neue Sprache neue Kunden
WETTBEWERBSVORTEIL: In Gülcan Uruls Optikergeschäft können die Kunden in sieben Sprachen bedient werden

Quellen: Deutsches Handwerksblatt; Norddeutsches Handwerk, Handwerksblatt

Erfolgspotenzial: Fachkräftesicherung

Beschäftigung älterer Arbeitnehmer

Einfluss auf die Produktivität



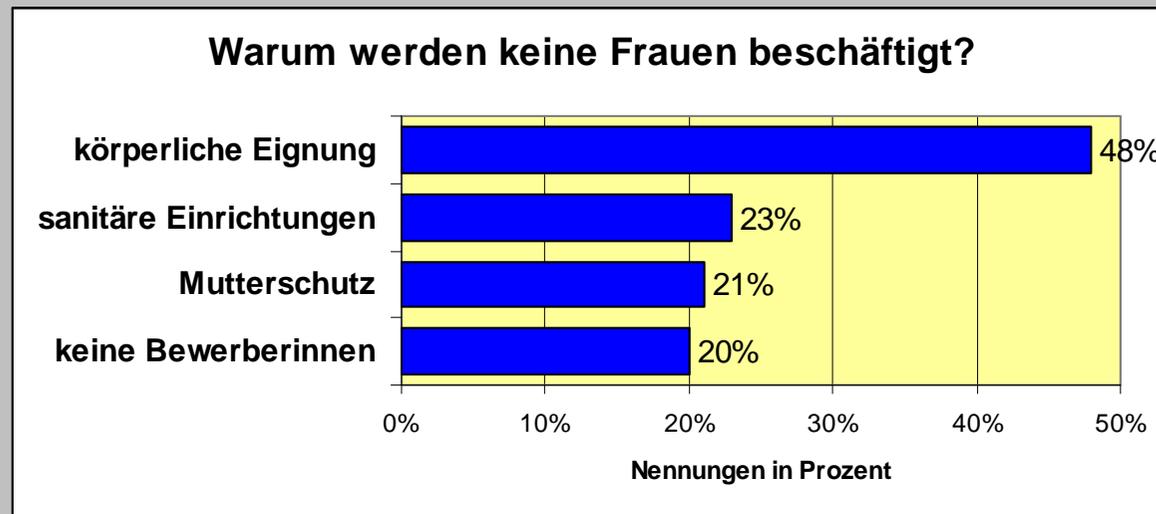
Quelle: Göbel und Zwick (2010),
ZEW Discussion Paper 10-069,

Handlungsansätze

Arbeits- und Gesundheitsschutz
Arbeitsorganisation
Aus- und Weiterbildung

Erfolgspotenzial: Fachkräftesicherung

Beschäftigung von Frauen

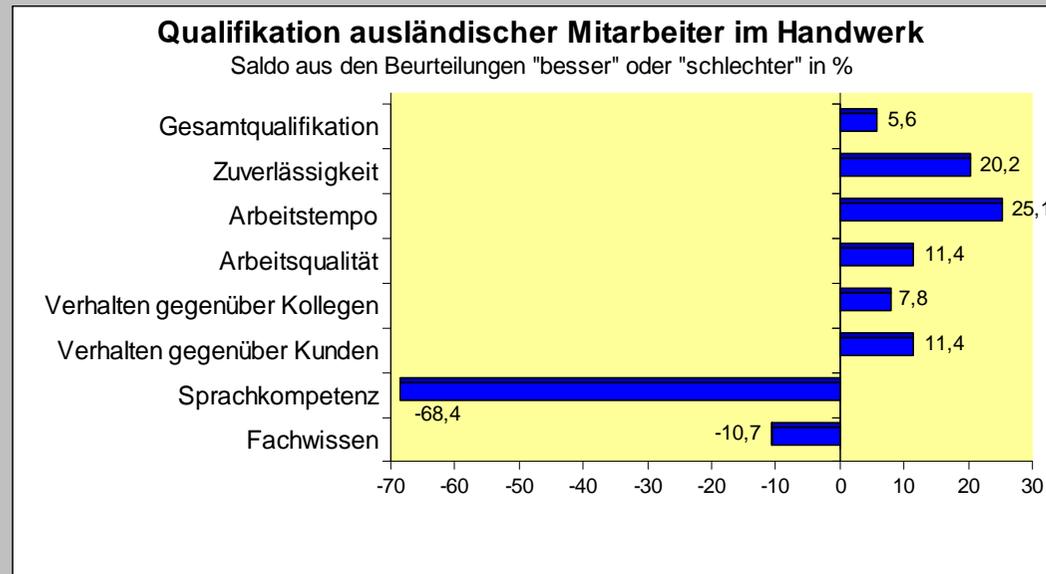


Handlungsansätze

Arbeitsorganisation
gezielte Ansprache
Familienfreundlichkeit

Erfolgspotenzial: Fachkräftesicherung

Beschäftigung von Migranten



Handlungsansätze

Aus- und Weiterbildung
gezielte Ansprache / Imagewerbung
Anpassung der Unternehmenskultur

Erfolgspotenzial: Fachkräftesicherung

Ausbildung eigener Nachwuchskräfte

- Situation am Lehrlingsmarkt:
- zu wenige Bewerber
 - zu geringe Schulbildung
 - mangelnde Disziplin
 - fehlende Bindung

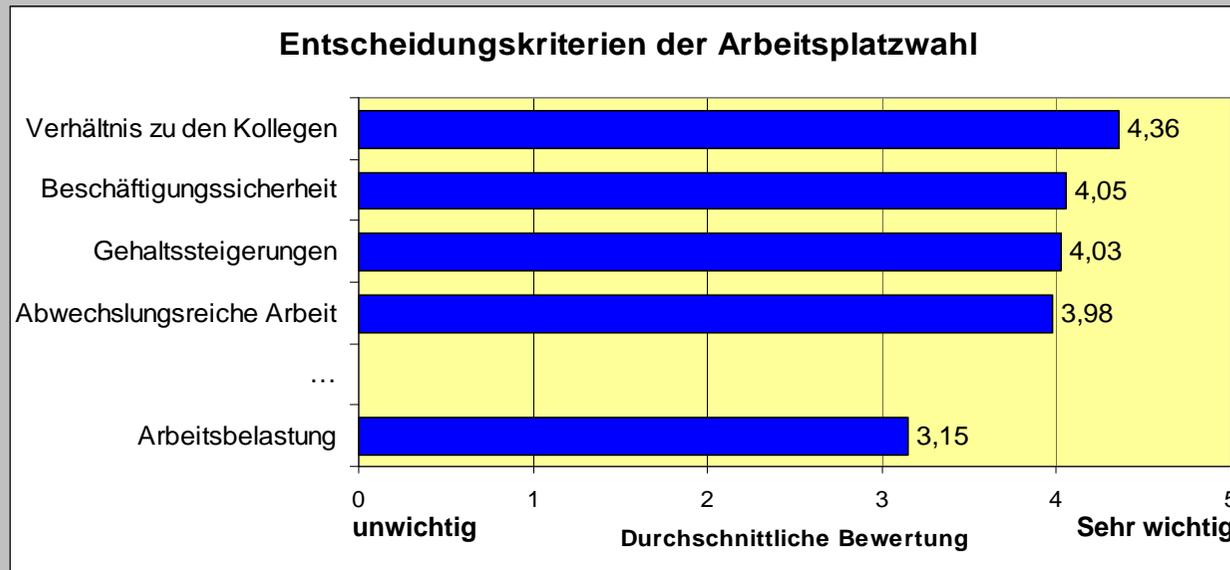
Handlungsansätze



gezielte Ansprache / Imagewerbung
geeignete Qualifizierung
Perspektiven aufzeigen

Erfolgspotenzial: Fachkräftesicherung

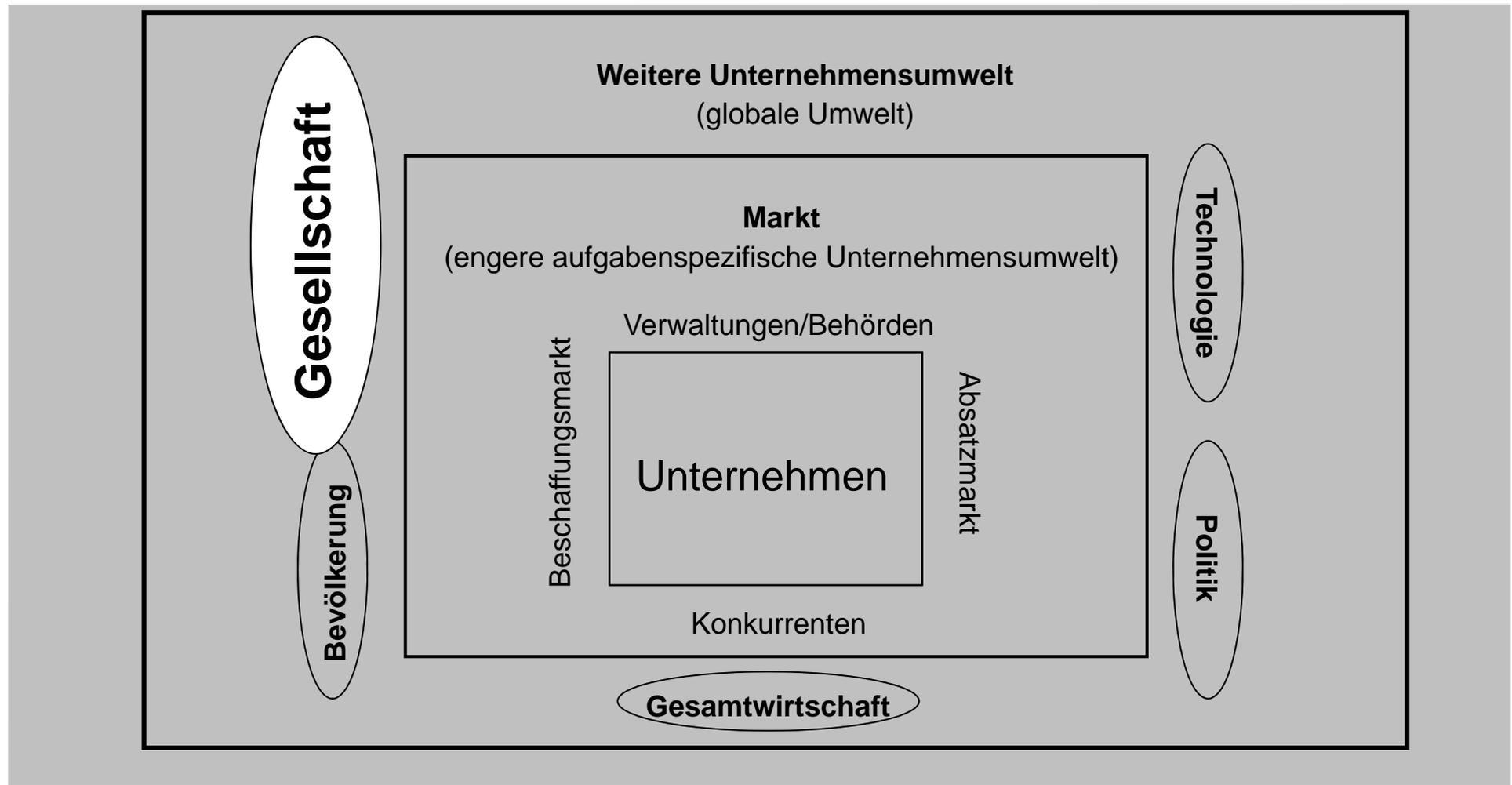
Bindung von Mitarbeitern



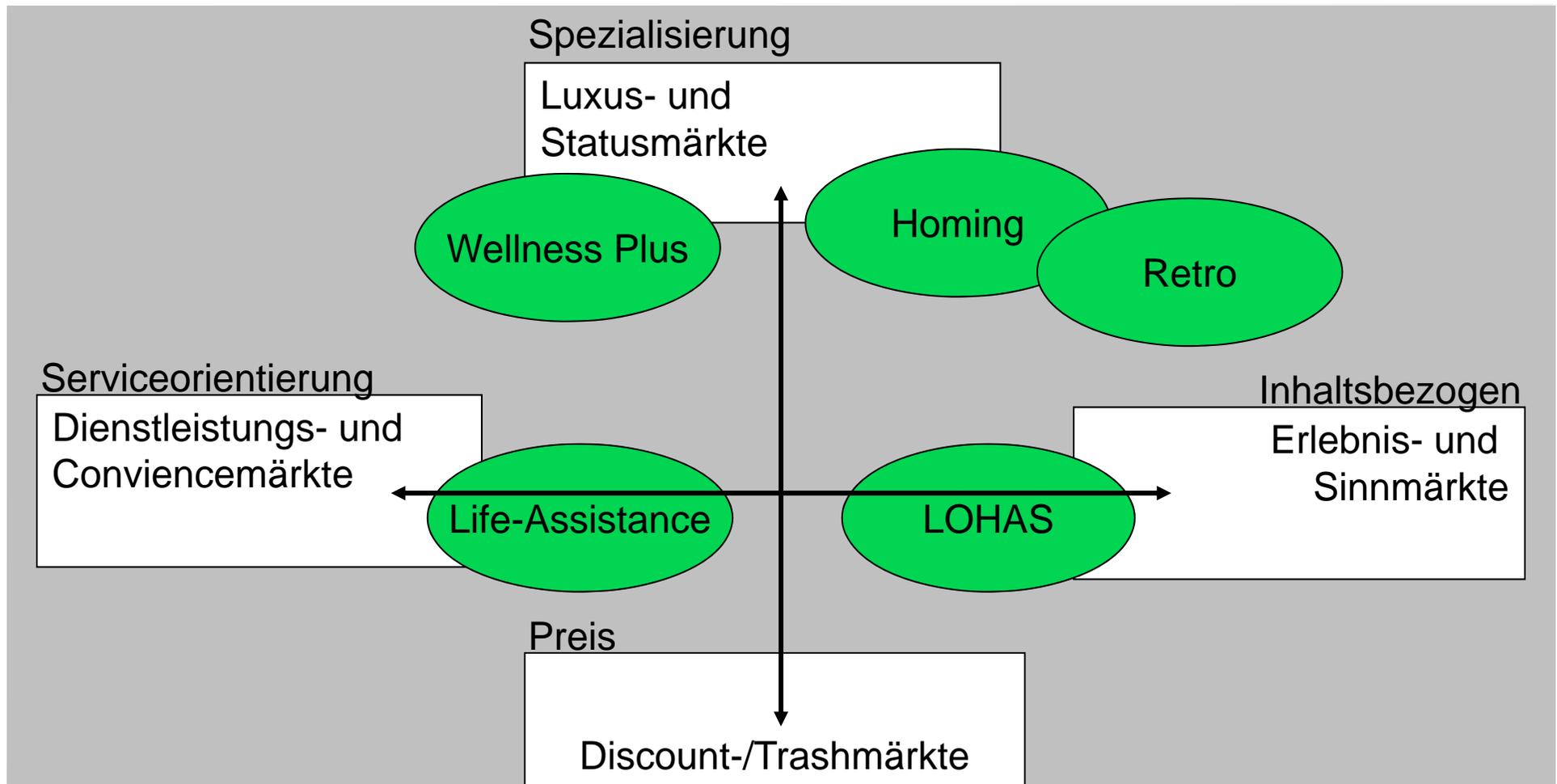
Handlungsansätze

Betriebsklima verbessern
Perspektiven bieten (auch finanziell)
Identifikation erhöhen

Umwelt als Träger von Chancen/Risiken



Gesellschaftstrends



Quelle: Huber, T. (2004): Die Zukunft des Handwerks, S. 78, in Seminar für Handwerkswesen (Hrsg.): Demographischer Wandel-Auswirkungen auf das Handwerk, Duderstadt 2005.

Erfolgspotenzial: Individualität

Konsumenten:

- sind vielschichtig und individuell
- leben in ständiger Veränderung
- entscheiden nicht nur nach Preisen
- suchen das Besondere (Luxus-/Statuswerte)

Handlungsansätze



**Hören Sie Ihren Kunden zu!
Gehen Sie auf seine Wünsche ein!
Verkaufen Sie keine Standardprodukte!**

Erfolgspotenzial: Emotionen

Wohlfühlen Nachhaltigkeit Verantwortung
Gesundheit
Gemeinschaft Selbstverwirklichung
Genuss Design Qualität

Handlungsansätze

**Passen Sie Ihr Leistungsangebot an!
Stimmen Sie das Marketingkonzept ab!
Schaffen Sie eine Corporate Identity (CI)!**

Erfolgspotenzial: Dienstleistung

Konsumenten sind:

- verunsichert
- gestresst
- informationsüberflutet

Handlungsansätze



Entlasten Sie die Kunden!
Geben Sie den Kunden Sicherheit!
Bieten Sie Full-Service!

Fazit: Herausforderungen für das Handwerk

- **Kunden werden anspruchsvoller**
- **Mitarbeiter werden knapp**
- **Finanzierung wird schwieriger**
- **Technologie wird schnellerlebiger**
- **Politik bleibt unberechenbar**

Fazit: Vorbereitung des Handwerks

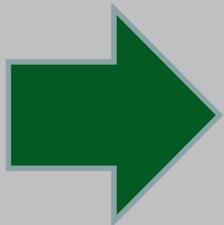
Stärken

- individuelle Einzel- und Auftragsfertigung
- Glaubwürdigkeit (direkter Kontakt)
- Regionalität
- Flexibilität
- Tradition (Werte)
- Nachhaltigkeit (Reparatur, keine Überschussproduktion)
- interessantes Tätigkeitsspektrum
- familiäres Klima

Schwächen

- Marktbeobachtung und -analyse
- klare strategische Positionierung
- Kommunikation mit dem Kunden
- Kundenbindung
- Lohnniveau
- Eigenkapitalbasis
- wirtschaftspolitische Information
- technologische Information

**Das Handwerk hat seinen goldenen Boden
zwar teilweise verloren,
aber es gibt noch reichlich fruchtbare
Fleckchen Erde.**



Machen Sie sich auf die Suche!